

Ausfertigung

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

Badenstraße 18, 18439 Stralsund



Tag des Anschlages

02.07.24
(Datum, Unterschrift, Siegel)

Tag der Abnahme

16.07.24
(Datum, Unterschrift, Siegel)

Az.: 33240-5433.36

Gemeinden: Born a. Darß, Ostseebad Ahrenshoop, Stadt Ribnitz-Damgarten
Landkreis: Vorpommern-Rügen

Auslegung zur Anerkennung der Verfahrensgebietsgrenze und Ladung zum Anhörungstermin im Bodenordnungsverfahren „Born-Werre“

I. Auslegung zur Anerkennung der Verfahrensgebietsgrenze

Gemäß § 56 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i.V.m. § 63 Abs. 2 Landwirtschafts-
anpassungsgesetz (LwAnpG) ist hinsichtlich der Verfahrensgebietsgrenze im
Bodenordnungsverfahren „Born-Werre“ die Grenzanerkennung mit den Eigentümern der an
das Flurneuordnungsgebiet grenzenden Grundstücke (Nebenbeteiligte) aufzunehmen.

Die Verfahrensgebietsgrenze ist in der mit dieser Bekanntmachung verbundenen
Übersichtskarte dargestellt.

Beteiligte der Grenzanerkennung sind die Nebenbeteiligten in Anwendung des
§ 10 Nr. 2 FlurbG, insbesondere die Eigentümer von **nicht** zum Flurneuordnungsgebiet
gehörenden, aber hieran angrenzenden Flurstücken (Anrainerflurstücke), die von der
Festlegung der Grenze des Flurneuordnungsgebietes nach § 56 Satz 2 FlurbG betroffen sind
und die Eigentümer der Flurstücke, die durch Sonderung zerlegt werden.

Betroffene Eigentumsgrenzen

1. Die Verfahrensgebietsgrenze wird zu folgenden Anrainerflurstücken festgelegt:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Ahrenshoop	Ribnitz	18	1/7, 1/118, 1/162

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Ahrenschoop	Alt- und Niehagen	1	27, 28/1, 29/2, 30, 33/2, 34/2, 35, 37, 38/5, 39/1, 43/6, 84/1, 85/1, 86/4, 88, 90/2, 91/7, 107/1, 108, 109, 110/4, 112/6, 113/1, 114, 115/1, 116/2, 117/1, 118/2 119, 120/1, 121, 122, 123/1, 124, 125/2, 498/1, 500
Ahrenschoop	Ahrenschoop	1	109/1*, 110/10, 112/6, 112/12, 112/13, 112/14, 112/16, 112/18, 113/2, 117/5, 118/6, 119/3, 121/4, 122, 125/6, 126/1, 132/1, 132/2, 150/15, 151, 161
Ahrenschoop	Ahrenschoop	2	28/17, 28/18, 28/21, 66/3, 67/2, 87/2, 92/2, 94/21, 94/24, 94/27, 95/19, 97/3, 97/4, 97/5, 97/7, 97/9, 99, 100/1, 101/1, 101/3, 101/4, 101/5, 102/7, 102/8, 104, 105/1, 106, 110/1, 111, 112, 118, 124, 131, 132, 136/1, 136/2, 138/1, 142, 146/4, 147/1, 147/2, 154/3, 154/6, 155, 156, 159/4, 165/8, 165/9, 160/1, 184
Ahrenschoop	Ahrenschoop	3	156/9, 156/10, 156/14, 156/15, 156/17, 156/26, 156/27, 156/28, 210/1, 210/2, 211, 212/5, 212/17, 212/23, 212/24
Born a. Darß	Born-Forst	3	4/2, 4/8*
Born a. Darß	Born-Forst	4	138*, 139/3, 208/7
Born a. Darß	Born	1	212/1, 213/1, 277/2, 280/1, 281/1, 286/2
Born a. Darß	Born	4	99/2, 100/2, 101/2, 102/2, 103/2, 104/2, 105/2, 106/2, 107/2, 108/2, 109/2, 110/2, 111/2, 113/2, 114/2, 115/2, 132/2, 214/1
Born a. Darß	Born	5	1/2, 17/2, 18/2, 19/5, 28/4, 40/2, 77/2, 322/2, 323/2, 324/2, 419/2, 420/2, 421/2, 422/2, 423/2, 424/2, 425/2, 426/2, 427/2, 477/2, 478/2, 478/7, 504/1, 505/1, 506/1, 507/1, 508/3
Born a. Darß	Born	6	1/2, 2/1, 3/1, 4/2, 5/5, 160/2, 161/2, 165, 206, 239/2, 240/2, 257/2, 258/2, 259/2, 260/2, 261/2, 262/2, 263/2, 264/2, 279/2

* Diese Verfahrensflurstücke werden zur Abgrenzung des Verfahrensgebietes zerlegt und durch einen Änderungsbeschluss teilweise aus dem Verfahren ausgeschlossen.

Die Auslegung der Bestandteile der allgemeinen Festsetzungen der Anerkennung der Verfahrensgebietsgrenze erfolgt zur Einsichtnahme:

**vom 15. Juli 2025 bis 18. August 2025
im Amt Darß/Fischland
Chausseestraße 68 a
18375 Born a. Darß**

Zudem erfolgt die Auslegung der Anerkennung der Verfahrensgebietsgrenze über die Veröffentlichung im Internet auf den Seiten der Ämter Darß/Fischland, Barth, Rostocker Heide und der Stadt Marlow sowie in den Amtsblättern der Stadt Ribnitz-Damgarten und des Amtes Ribnitz-Damgarten.

Bei Rückfragen oder weiterem Erläuterungsbedarf können Sie uns gern unter nachfolgender Adresse kontaktieren:

Vermessungsbüro Golnik und Partner
Lise-Meitner-Ring 7
18059 Rostock
Telefonnummer: 0381/ 405 69-83
E-Mail-Adresse: caroline.buetzow@golnik.de

Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, sich den Grenzverlauf des Verfahrensgebiets vor Ort anzeigen zu lassen. Hierfür ist jedoch bis spätestens zum 18. August 2025 ein Termin mit dem Vermessungsbüro Golnik und Partner zu vereinbaren.

II. Ladung zum Anhörungstermin zur Anerkennung der Verfahrensgebietsgrenze

Allen Nebenbeteiligten des Verfahrens wird die Möglichkeit eingeräumt, sich in einem Anhörungstermin über die Anerkennung der Verfahrensgebietsgrenze zum Sachverhalt zu äußern. Dazu findet am

27. August 2025 um 14:00 Uhr
im Trausaal des Amtes Darß/Fischland
Chausseestraße 68 a
18375 Born a. Darß

ein Anhörungstermin statt, zu dem die o.g. Beteiligten geladen werden.

Beteiligte, die an der Wahrnehmung der Termine verhindert sind, können sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte hat sich durch eine Vollmacht auszuweisen. Vollmachtvordrucke können per Telefon, E-Mail oder postalisch beim Vermessungsbüro Golnik und Partner angefordert werden.

Versäumt ein Beteiligter den Termin über die Anerkennung der Verfahrensgebietsgrenze oder erklärt er sich nicht bis zum Schluss des Termins über den Verhandlungsgegenstand, so wird angenommen, dass er mit dem Ergebnis des Termins einverstanden ist (§ 134 FlurbG).

Hinweis:

Zusätzlich zur öffentlichen Bekanntmachung ist die Auslegung zur Anerkennung der Verfahrensgebietsgrenze und die Ladung zum Anhörungstermin nachrichtlich auf der Webseite des StALU Vorpommern abrufbar: https://www.stalu-mv.de/vp/Service/Presse_Bekanntmachungen.

Stralsund, den 23.06.2025
Im Auftrag

gez. Garbers DS
Abteilungsleiter
Integrierte ländliche Entwicklung

Ausgefertigt
Stralsund, den 23.06.2025
Im Auftrag
Klatt



Anlage: Gebietskarte Bodenordnungsverfahren „Born-Werre“

